

Deutsches Reich.

1. Berlin, 15. Sept. Gegenwärtig ist ein Gebühren-Tarif für Untersuchungen von inländischen Nieren- und Harnwegen...

Nach dem obigen Tarif betragen die Gebühren für Untersuchungen von inländischen Nierenwegen, welche von einem amtlich bestellten Chemiker, in Berlin von dem Dr. J. Reich...

* Vom 1. April 1889 bis Ablauf hin in den Preussischen Provinzen...

Halle, den 16. September.

Am Sonntagabend nach dem Bürgerverein seine regelmäßigen Sitzungen wieder an. In einem Mitgliede über die während der Sommerpause eingetragenen kommunalen Beschlüsse...

Dreizehnen des Stromerkerms und damit verbundene Unsicherheit in den Straßen gab Anlaß zu einer längeren Besprechung...

Unter Vorbehalt des von Provinzial-Schulrat Dr. Zolt hat heute die Abgangsprüfung an der Vereinigten Haupt- und Realschule...

Am Montagvormittag ist mit dem Bau der dritten Volkskassette begonnen. Die Arbeiten werden ebenfalls demnach fortgesetzt...

In der sog. „Mittelschule“ fand heute Termin an zur Vermeidung der Läden Nr. 6 und 7 im Anbau des Nothen Thurmes...

Die iont nur an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Der „Kunstler“ hat an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Der „Kunstler“ hat an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Der „Kunstler“ hat an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Der „Kunstler“ hat an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Der „Kunstler“ hat an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Der „Kunstler“ hat an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Der „Kunstler“ hat an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Der dem. Steuerbeamte G. von hier hat sich seit Freitag abend aus seiner Wohnung entfernt und ist bis heute nicht dahin zurückgekehrt...

Am Sonntagabend nachmittags wurde aus einer Wohnung in der Meißelstraße eine silberne Goldkette gestohlen...

Vom Reichshofbauern Jentich hier wurden am Sonntagabend in einem von einem hiesigen Fleischermeister geschickten Schwanz...

Mittheilungen aus Halle befanden sich auch im Hauptblatte dieser Nr.

Stadttheater Gumbiel.

Am Sonntagabend ging gestern als Eröffnungsvorstellung der neuen Spielzeit Kleff's „Prinz Friedrich von Homburg“ über die Scene...

Es ist für einen Mann sehr schmerzhaft, sich immer so zu verhalten, daß die künftigen in der Zukunft zu werden...

Die iont nur an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Die iont nur an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Die iont nur an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Die iont nur an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Die iont nur an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Die iont nur an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Die iont nur an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Die iont nur an Professe gewöhnlichen Röhme des „Brinz Karl“ wurden gestern Abend von den weiblichen Klängen eines Gesangschorz...

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

Ueber die Gründung des neuen deutschen Volks-Theaters in Wien, von welcher Art in der 1. Beilage bereits berichtet worden...

Schluss des Ausverkaufes Ende dieser Woche. Louis Sachs, Große Ulrichstraße 24.

**Gladbacher
Feuerversicherungs-Gesellschaft.**
Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß wir dem Herrn
Heinrich Richardt, Gastwirt in Werben,
eine Agentur unserer Gesellschaft übertragen haben.
Magdeburg, den 9. September 1889.
Die General-Agentur.
Bräutigam & Fölsche.
Bezugnehmend auf obige Annonce heile ich mich zur Vermittlung von
Feuer-, Explosions- und Glas-Versicherungen bestens empfohlen und
erkläre mich zu jeder Auskunft gern bereit.
Heinr. Richardt, Werben.



F. W. Berger's Wwe.
Korb- und Kinderwagen-Fabrik,
Schmeerstr. 15, Halle a. S. Poststraße 4,
empfiehlt eine reiche Auswahl in
Kinderwagen.
Bei Abnehmen der Saison billige Preise, auch auf Abzahlung.

Rothe & Loose à Mk. 3. Porto und Liste 30 Pf.
empfiehlt **E. Heintze, Wittenberg (Bz. Halle).**

Geiststraße 23, II. Etage
habe ich, nachdem ich 12 Jahre in den ersten Meisters Vertins u. Halle's thätig
war, ein
zahntechnisches Atelier
etabliert. Künstl. Zähne nach bester Methode, unter Garantie vollkommenen
Verbrauchens. Plombiren, Zahnreinigung u. dgl. Billigste Preise.
Georg Zeitler, Zahntechniker.

P. P.
Meiner verehrten Kundschaft, werthen Nachbarn, sowie einem ge-
ehrten Publikum hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen
Tage in meinem Grundstücke
Albrechtstraße 5
ein Material- u. Colonialwaaren-Geschäft verb.
mit Mehl- und Futter-Artikel-Handlung
eröffnete. Bittend, mir das in meinem bisherigen in der Leipzigerstraße
geleitete Geschäft entgegengebrachte Wohlwollen auch in meinem neuen
Geschäfte zu erweisen, zeichne
Halle a. S., den 15. Sept. 1889. **G. Wiebach.**

Herm. Graeger Nachf.
Geiststraße 58. **Geiststraße 58.**
Fabrik und Lager von

Bierdruck-Apparaten.
Illustr. Preis-Courant kostenfrei.

la. Weisskalk
in Stücken und Staub
für Bau- und Düngezwede,
Zucker- und Papier-Fabriken,
Seifenfabriken etc. empfiehlt zu
billigsten Tagespreisen
R. Schrader, Halle a. S.,
Kaltwerke Steidten-Schablan.

Prima Holländische Torfstreu und Mull
Gesellschaft Griendtsveen
Rotterdam und Crefeld
Tägliche Production 15,000 Centner.
Vertreter: S. van Westrum, Magdeburg.

A. Heide's Restaurant Metropole.
Nähe des Theaters, Alte Promenade 5.
Zum Beginn der Theater-Saison empfehle ich dem geehrten
hiesigen und auswärtigen Publikum ganz besonders mein aus-
süchtlich eingerichtetes **Restaurant Metropole.**
Anerkannt vorzügliche Küche. Solide Preise.
Münchener Augustiner-Bier à Glas 20 Pf.
2 elegante Billards. Große Auswahl Zeitungen.

„Zur Schützenhalle“
Alter Markt 33.
Dienstag den 17. Sept. Schlachtfest.
Wölter.

Dr. A. Francke,
prakt. Zahn-Arzt,
Post-Strasse 1!

Meine Wohnung befindet
sich seit dem 15. September
Wilhelmstrasse 34a.

Prof. Schwarz.
Von der Reise zurück.
Dr. Franz Fischer,
Alte Promenade 67.

Von der Reise zurück.
Prof. Seeligmüller.

Von der Reise zurück.
Oertling, Masseur,
Sophienstrasse 8, p.

Ich wohne von heute ab
Schmeerstraße 1718.
Dr. Engling, Hebamm.

Ein Konditor oder Primar
findet billige Pension bei Frau
Paßor Haase, Neue Promenade 7, III.

**Kinder-
hütchen.**
Geschmackvolle,
reizende Formen,
alle Größen
zum **Fabrikpreise.**
Modernificirte
von Kinderbüchern neuester
Form.
E. Wernicke,
Gr. Märkerstraße 21,
rüber Schmeerstr. 13.

Selbstgefertigte Sophas,
eleg. Niederseccaire, Vericks,
Preisverträge mit und ohne
Spiegel, Tisch, Stühle, Bettstellen
mit und ohne Matrassen, Stüchen
schränke u. s. w., Ausstattungen
in Rußland, Wahaogun und
Sirtie, einfach und hochlegant,
empfehle ich sehr billig.

Th. Hendrich
Fischermeister,
Geiststr. 68, Eingang Barzagaße.

10 Plüsch-Garnituren,
16 Sopha, Canapen, Chaise-
longue, Divan, Schlafsofa, Bett-
stellen mit Matrassen, Tapische
ganz billig zu verkaufen.
Paul Schotter, Friedrichstr. 6, II.

Neue und gebrauchte Möbel
aller Art verkauft **Brunostraße 6.**
Gedr. einpau. Feuerwagen vert.
Schmiedemstr. **Lange, Al. Ulrichstr. 3.**
Ein neuer **Waldtag** ist preiswürdig
zu verkaufen **Mansfelderstraße 1.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Victoria-Theater.
Dienstag den 17. September 1889
1. Auftreten des **Hrn. Georg Danst**
vom Stadttheater in Begleit.
Wenn man im Dunkeln läuft.
Schwank in 3 Akten von **Wallachow.**

„Prinz Carl.“
Heute und folgende Tage
Grosses Concert
der
**10 Original-
Wiener-Sängerinnen.**

Restaurant Klopffleisch
St. Sumbra 10a
empfiehlt feinen anerkannt kräftigen
Mittagsstich, im Abdoment 60 S.
auch außer dem Hause. ff. Culmb.
Easer- und Weißbier.

Arends'scher Stenographenverein.
Dienstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung
in **Riedler's Restaurant.**

Turnverein „Ule.“
Dienstag und Freitag
Abends von 8-10 Uhr
Turnübung
für Mitglieder und Bög-
linge in der städtischen
Turnhalle am **Waldtag.**
Der Vorstand.

**Hallescher Männer-
Turn-Verein.**
Turnübungen Dienst-
tag und Freitag Abends
von 8-10 Uhr.
Anmeldungen nehmen entgegen die
Herrn: **Unverfälscht-Zunahme Herrsel,**
Seitenabrufant Haber, Schneidermeister,
Schäfer, Graveur Hebbette und
Coiffeur Oscar Ballin.
Der Vorstand.

Kirchen-Chor St. Georgen.
Heute Montag Abend **Neubung**
im Saale der **Kinderbewahranstalt (Vange-
straße).** Um vollständiges Ergehen
wird gebeten.
Der Vorstand.

Stadt-Theater.
Montag den 16. September
2. Vorst. 2. Ab. **Voll. Farbe rot.**
Anfang 7 1/4 Uhr.

Der geheime Agent.
Aufspiel in 4 Acten von **Hoflandner.**
Personen:
Alfred, reicher Herr von B. Minab.
Die Herzogin-Witwe
(eine Mutter) . . . C. Mafr.
Prinzessin Eugenie, . . . C. Enau.
Nichte der Herzogin . . . M. Friedrich.
Graf Scharf, dessen
Neffe . . . H. Gregor.
Der Oberhofmeister . . . C. Dopf.
Ein geheimer Rath . . . C. Friedau.
Der Kammerherr vom
Dienst . . . M. Perrard.
Georg, Kammerdie-
ner des Herzogs . . . A. Schumacher.
Kammerdiener der
Herzogin . . . C. Weinmann.
Kammerherren. Nichte. Hofdamen.
Adjutanten. Jäger. Diener.

Dienstag den 17. September
3. Vorst. 2. Ab. **Voll. Farbe blau.**
Anfang 7 1/4 Uhr.
Nathan der Weise.
Dramatisches Gedicht in 5 Acten
von **G. E. Lessing.**
Personen:
Sultan Saladin . . . D. Hofmann.
Sittah, des Schwelger C. Enau.
Nathan, ein reicher
Jude in Jerusalem C. Friedau.
Nechan, dessen ange-
nommene Tochter . . . S. Greve.
Daja, eine Christin
ihre Gesellschafterin C. Sch. Friedau.
Ein jung. Tempelherr B. Minab.
Ein Jerusalem . . . M. Friedrich.
Der Patriarch von
Jerusalem . . . C. Dopf.
Ein Klosterbruder . . . C. Friedau.
Mameluden des Saladin. Mönche.
Negerskneben.

Wittwoch den 18. Sept.: **Die Ger-
schäpferin - Ballet. - Die Ger-
schäpferin. - Ballet. - Aus Liebe
zur Kunst.**
Donnerstag den 19. Sept.: **Unsere
Bräutigam.**
Freitag den 20. Sept.: **Prinz Friedrich
von Somburg.**
Sonnabend den 21. Sept.: **Uffino.**
Sonntag den 22. Sept. **Wachmattag:
Prinz Friedrich von Somburg.**
Abends: **Tell (Oper).**

Walhalla-Theater
Neue Debüts!
Mr. Bellini-Beloni, **Yvonneur**
Equilibrist mit abgerichteten **Faldbus**
und **Tauben. - Herr Weillhöfer,**
Instrumental-Virtuosit. - Die Familie
Horza, Gymnastiker, **Diabolo-** und
Pyramidenkünstler u. Warmortabteur.
- **Signor Pelucchi** und **Signora**
Galli, italienische National-Tal-
ent- und **Opern-Talente. - Herr Martin**
Schenk, Wiener Gelangskünstler. -
Witz und Mr. Weiss, **Traszeitkünstler.**
- Die Schwestern **Adelheid** und
Carolina Monti, **Gelangs-** und
Tanz-Duettkünstler. - Mr. Weston
mit seinen abgerichteten **Seebunden.**
Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der
Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Bauer's Brauerei.
Montag Abend
Rindstalden mit **Käsen,**